

PI 2/04

10.3.2004

## **Ministerpräsident Ringstorff besucht Max-Planck-Institut für Plasmaphysik in Greifswald**

Der Ministerpräsident des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Dr. Harald Ringstorff, wird am Freitag, dem 26. März 2004, zu einem Informationsbesuch im Teilinstitut Greifswald des Max-Planck-Instituts für Plasmaphysik (IPP) erwartet. Hier will er sich über den Stand der Fusionsforschung und über die Arbeiten für die Forschungsanlage Wendelstein 7-X informieren, die gegenwärtig im IPP in Greifswald aufgebaut wird.

Wendelstein 7-X wird nach der Fertigstellung die weltweit größte Fusionsanlage vom Typ Stellarator sein. Im Rahmen des europäischen Fusionsforschungsprogramms hat sie die Aufgabe, die Kraftwerkseignung dieses Bautyps zu untersuchen. Ziel der Fusionsforschung ist es, die Energieproduktion der Sonne auf der Erde nachzuvollziehen und aus der Verschmelzung von Atomkernen Energie zu gewinnen: Da die für den Fusionsprozess nötigen Grundstoffe in großer Menge überall vorhanden sind und ein Fusionskraftwerk günstige Sicherheits- und Umwelteigenschaften verspricht, könnte die Fusion einen nachhaltigen Beitrag zur Energieversorgung der Zukunft leisten. Brennstoff ist ein dünnes ionisiertes Gas, ein Wasserstoffplasma. Um in einem Kraftwerk das Fusionsfeuer zu zünden, muss es gelingen, das Plasma wärmeisoliert in Magnetfeldern einzuschließen und auf Temperaturen über 100 Millionen Grad aufzuheizen.

**Interessierte Journalisten sind herzlich eingeladen, am Rundgang des Ministerpräsidenten durch das Institut teilzunehmen: Freitag, 26. März 2004, 13:45 bis ca. 14:30 Uhr.**

**Anmeldung bitte unter Tel. 03834 88-1203, E-Mail: [beate.kemnitz@ipp.mpg.de](mailto:beate.kemnitz@ipp.mpg.de) oder mit dem beigefügten Fax-Formular (siehe Rückseite).**

Antwort (bitte bis 20. März 2004 zurücksenden)

Max-Planck-Institut für Plasmaphysik  
Teilinstitut Greifswald  
Öffentlichkeitsarbeit  
Wendelsteinstr. 1  
17491 Greifswald

Fax 03834 88-2009

Am Rundgang des Ministerpräsidenten **am Freitag, dem 26. März 2004 um 13.45 Uhr**  
im Max-Planck-Institut für Plasmaphysik, Teilinstitut Greifswald, Wendelsteinstraße 1

nehme ich teil

nehme ich nicht teil

Name(n) .....

.....

.....

Redaktion .....

Adresse .....

.....

Telefon/Fax .....

Unterschrift .....